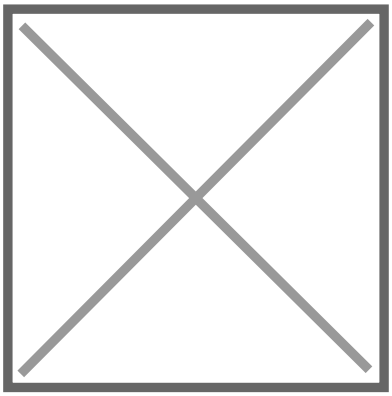

Kein harmloser Mai

Description

Zeichen der Zeit

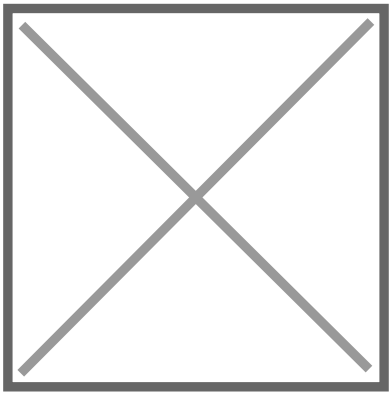

Foto: privat

Neulich habe ich eine Bekannte aus dem Freundeskreis mit Namen Maria gefragt: Soll ich dich jetzt Maria 1.0 oder 2.0 nennen? Hinter der spaÃ?igen Neckerei stecken ein wichtiges Anliegen vieler Frauen in der Kirche und eine konkrete Aktion. In der Sache geht es um einen schon lange schwelenden Konflikt um Geschlechtergerechtigkeit, Reformbereitschaft, gleichwertige und -berechtigte Teilhabe. Man kann es vielleicht auf den Punkt bringen: Maria 1.0 ist fÃ¼r die Initiatorinnen die stille, schweigende, angepasste Frau; Maria 2.0 die kÃ¤mpferische, rebellische, sich zu Wort meldende! 1.0 war gestern, 2.0 ist heute?
Als jemand, der Maria verehrt, habe ich bei der Gottesmutter immer beide Seiten â?? ja und nein â?? wahrgenommen: die in der Stille Gottes Stimme HÃ¶rende und Handelnde; und die aus ihrer ErwÃ¤hlung Selbstwusste, Wortstarke, z. B. im â??Magnifikatâ??! Dort preist Maria prophetisch Gottes Macht, weil er die Machtmissbraucher vom Thron stÃ¶Ã?t und die Satten und SelbstgefÃ¤lligen leer ausgehen lÃ¤sst. Es ist ein Freuden-, Dank-, und Protest-, vielleicht sogar eine Art .Revolutionstiedâ??, das in ziemlich radikaler Form den Lobpreis Gottes mit der Option fÃ¼r Gerechtigkeit, SolidaritÃ¤t und Frieden verbindet. Maria ist da alles andere als ein sich mit den ZustÃ¤nden abfindendes MÃ¤gdelein!

Und schlieÃ?lich darf Maria als â??Immakulataâ??, als â??ohne ErbsÃ¼nde empfangenâ??, nicht unerwÃ¤hnt bleiben: von der ErbsÃ¼nde bewahrt, privilegiert zu besonderer Aufgabe im Heilsgeschehen â?? Mitwirkerin im psychologisch-pÃ¤dagogischen
BemÃ¼hen um eine menschlich-gesunde Integration aller (An)Triebe im Menschen; Maria verehrt als . KnotenlÃ¶serinâ??.

Daher geht es auch um einen â??Immakulata-Geistâ?? als AtmosphÃ¤re, Mutterboden, Charisma in der Kirche heute und morgen!? Klima Maria â?? Vorstufe zu einer marianisch-messianischen Kirche!?

Michael SchlÃ¼ter